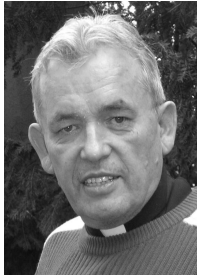




Pfarrer Eugen Hejna verstorben

Am 19. Januar verstarb Pfarrer Eugen Hejna, Pfarrer unserer katholischen Nachbargemeinde, nach kurzer schwerer Krankheit. Er war erst seit dem 1. Oktober 2006 im Amt.



Pfarrer Hejna hat mit seiner Fröhlichkeit und seinem Optimismus in der kurzen Zeit die Herzen der Gemeindemitglieder, besonders der Jüngeren, gewonnen.

Helmut Stollenwerk

Die Wicherngemeinde trauert mit der katholischen Gemeinde.

Danke für Spenden und das Dankopfer im Klingelbeutel

In jedem Hauptgottesdienst wird in der Regel nach der Predigt das „Dankopfer“ der versammelten Gemeinde in den „Klingelbeutel“ getan.

Die „Klingel“ oder das „Glöckchen“ soll die Christen „wach halten für die Sorgen und Probleme dieser Welt“ und daran erinnern, dass es auch in der eigenen Kirchengemeinde Menschen gibt, die der Begleitung und der Unterstützung bedürfen.

Über diesen „Klingelbeutel“ wurden der Kirchengemeinde Wichern im Kalenderjahr 2007 ein Betrag von 3849 € anvertraut. Darüber hinaus erhielten wir Einzelspenden für die diakonische Arbeit in Höhe von 2417 €.

Allen Spendern und Gebern sei ganz herzlich gedankt.

Für diese der Kirchengemeinde anvertrauten Gelder trägt der Gemeinde-Diakonie-Ausschuss die Verantwortung.

- Ca. 4700 € wurden für Einzelfallhilfe, Begleitung und Ausgestaltung der Alten- und Seniorenarbeit, Besuchsdienste und für die Gefängnisgruppe innerhalb der Kirchengemeinde aufgewendet.

- 1450 € wurden als Zuwendung an übergemeindliche Diakonische Dienste in der Evangelischen Propstei Braunschweig, die stellvertretend für die Ortsgemeinden Beratung und Hilfen anbieten, abgegeben (Begegnungsstätte für behinderte Menschen, Erwerbslosenarbeit, Aktion Brückenbau, Hospizarbeit u.a.m.).

Aus der Kirchengeschichte wissen wir, dass bereits im 4. Jahrhundert „Armenkassen“ eingerichtet wurden und dass aus der Mitte der Gemeinde heraus Mitglieder bestimmt wurden, die diese Kasse verwalteten und die über die der Gemeinde anvertrauten Gelder den „Ältesten“ zu berichten hatten

Alfred Hüge

Das Stichwort: Quartier

Nach der neuen Kirchengemeindeordnung vom 22.11.2003 soll die Bildung so genannter "Quartiere", in denen benachbarte Kirchengemeinden stärker zusammenarbeiten, die notwendig gewordene Reduzierung von Pfarrstellen auffangen und die Verwaltung vereinfachen.